

Einwohnerversammlung

Barlt, Harmonie

29.08.2023



Agenda



1. Vorstellung der neuen Gemeindevertretung
2. Bericht aus der Arbeit der Bürgerstiftung (Kristina Bhend)
3. Wahl von 4 Personen aus der Einwohnerschaft für den Vorstand der Bürgerstiftung
4. Informationen zur Straßenreinigungspflicht
5. Informationen zur Sanierung von Gemeindewegen
6. Informationen zur Sanierung der Abwasseranlage
7. Informationen zum Bebauungsgebiet
8. Verschiedenes



Vorstellung der neuen Gemeindevertretung



1. Daniel Kaspereit
2. Thorben Lucht
3. Christopher Stein
4. Michael Barke
5. Bente Scheel
6. Johannes Hofmann
7. Kristina Bhend
8. Harm Kolster
9. Susanne Lucht
10. Sönke Dierks
11. Erik Nickels

Bürgermeister

1. Daniel Kaspereit
2. Thorben Lucht
3. Christopher Stein

Finanzausschuss

Christopher Stein (Vo)
Michael Barke (st)
Johannes Hofmann
Sönke Dierks
Harm Kolster

Amtsausschuss

1. Daniel Kaspereit
2. Christopher Stein

Bau- & Wegeausschuss

Thorben Lucht (Vo)
Erik Nickels (st)
Michael Barke
Jessica Jasper (bürgl.)
Steffen Hamester (bürgl.)



Vorstellung der neuen Gemeindevertretung



Sozialausschuss

Bente Scheel (Vo)
Kristina Bhend (st)
Susanne Lucht
Nele Kolster (bürgl)
Anja Nickels (bürgl)

Jugend-, Sport- & Kulturausschuss

Manfred Beyer (Vo, bürgl)
Thorben Lucht (st)
Johannes Hofmann
Bente Scheel
Jannik Hinz (bürgl)

Bürgerstiftung

Daniel Kaspereit
Thorben Lucht
Kristina Bhend
Erik Nickels

KiTa

Kristina Bhend
Jessica Jasper
Susanne Lucht

Friedhof

Johannes Hofmann
Sönke Dierks



Vorstellung der neuen Gemeindevertretung



Wichtigsten Ansprechpartner und deren Kontakte:

Bürgermeister, Daniel Kaspereit	0176 4323 1904
Bau- & Wegeausschuss, Thorben Lucht	01511 6560 203
Finanzausschuss, Christopher Stein	01516 5259 350
Sozialausschuss, Bente Scheel	0174 1516 296
Jugend-, Sport- & Kulturausschuss, Manfred Beyer	0171 9474 466
Wehrführung, Stefan Loch	0173 6559273

Schadensmelder auf der Homepage www.barlt.de



Bericht aus der Arbeit der Bürgerstiftung



- Bestehen seit September 2013
- Die Bürgerstiftung ist gebunden an die Gemeinde Barlt und ist nicht unabhängig. Das Vermögen der Stiftung wird im Haushalt der Gemeinde Barlt mitgeführt.
- Das jährliche Vermögen kommt aus einer Spende jeder Windkraftanlage in Höhe von 6.000 € aus den umliegenden Windparks auf Gemeindeland.



Bericht aus der Arbeit der Bürgerstiftung



Der Vorstand setzt sich aus 8 Mitgliedern zusammen:

4 Bürgerliche Mitglieder

3 Gemeindevertreter

1 Bürgermeister

Bisherige bürgerliche Mitglieder waren:

Bisherige Gemeindevertreter waren:

Als beratendes Mitglied ohne Stimmrecht war Günther Schlieker immer mit dabei.

stehen heute zur Wahl

Thorben Lucht, Kristina Bhend, Erik Nickels

Daniel Kaspereit

Silke Kolster, Dierk Büsch, Kristina Bhend, Thorben Lucht

Jark Nedderhof, Steffen Hamester, Manfred Beyer, Jan Suhn.



Bericht aus der Arbeit der Bürgerstiftung



Unsere Arbeit:

- Treffen dreimal im Jahr
- Sämtliche Anträge kommen aus der Bürgerschaft und von den Vereinen.
- Der Vorstand diskutiert jeden Antrag und stimmt im Hinblick auf Satzungszweck und eventueller weiteren Beteiligung von Gemeinden ab.

Was wurde bereits finanziell unterstützt und in der Gemeinde Barlt verändert?:

- Ausgaben 2015: 27.500 €
- Ausgaben 2016: 38.220 €
- Ausgaben 2017: 100.230 €
- Ausgaben 2018: 21.390 €
- Ausgaben 2019: 69.300 €
- Ausgaben 2020: 43.950 €
- Ausgaben 2021: 133.650 €
- Ausgaben 2022: 121.780 €



Bericht aus der Arbeit der Bürgerstiftung



Die Gemeindefusschüsse werden in ihrer Arbeit unterstützt und haben so einen größeren finanziellen Verfügungsrahmen.

Jubiläen werden gefeiert.

Schwimmkurse zum Erlangen des Seepferdchens werden finanziert, Erstklässler bekommen einen Bildungszuschuss zum Kauf eines Schulranzens.

Jägerschaft + Feuerwehr Ausstattungen

Kindergarten Barlt/Busenwurth

Mühle Ursula und Gustav-Frenssen-Haus (als Kulturgüter im Privatbesitz)

Es wurde in der Harmonie vieles bewirkt:

Sanierung der Küche und Anschaffung von Elektrogeräten und einer Nasszelle, die Grundsanierung der Toiletten, Neuanschaffung von Geschirr und Besteck, Elektroarbeiten.

Vereine, wie der TSV, Kyffhäuser, Sozialverband und andere



Wahl von 4 Personen aus der Einwohnerschaft für den Vorstand der Bürgerstiftung



Vorschläge bitte aus der Versammlung	
Ilona Neumann	13
Holger Büsch	26
Silke Kolster	35
Manfred Beyer	29
Daniel Braun	16
Dierk Büsch	7
Jannik Hinz	32
Steffen Hamester	35

Dann gratuliere ich allen Gewählten zu ihrem Amt und wünsche viel Glück bei den Entscheidungen in den nächsten 5 Jahren.



Informationen zur Straßenreinigungspflicht



Betreff: Reinigung der Rinnsteine

Im Namen der Gemeinde Barlt möchten wir Ihre Aufmerksamkeit auf ein wichtiges Anliegen lenken, das die Sauberkeit und Sicherheit unserer Straßen betrifft.

In den vergangenen Monaten haben wir festgestellt, dass die Rinnsteine und Bürgersteige in einigen Bereichen unserer Gemeinde zunehmend verschmutzt sind. Daher ist es von großer Wichtigkeit, dass Sie regelmäßig die Reinigung der Rinnsteine/Bürgersteige vornehmen, um die ordnungsgemäße Entwässerung zu gewährleisten. Die Reinigungspflicht ihrerseits ist in unserer Straßenreinigungssatzung § 2 (in der zurzeit gültigen Fassung) geregelt. Ein Auszug befindet sich am Ende dieses Schreibens.

Zum größten Teil kommen Sie der Reinigung ordnungsgemäß nach, dennoch gibt es leider Ausnahmen, wo der Reinigung nicht oder unzureichend nachgekommen wird.

Bei Nichtbeachtung dieser freundlichen Erinnerung, ist dem Amt Mitteldithmarschen vorbehalten entsprechende Bußgeldbescheide bis hin zu Ersatzvornahmen (Reinigung durch eine Fachfirma auf Kosten der Anwohner*innen) vorzunehmen.

Für weitere Informationen oder Fragen stehen Ihnen unsere Mitglieder des Bau- und Wegeausschusses gerne zur Verfügung. Wir danken Ihnen im Voraus für Ihre Unterstützung und hoffen auf eine positive Resonanz.

Mit freundlichen Grüßen



Informationen zur Straßenreinigungspflicht



§ 2

Übertragung der Reinigungspflicht

(1) Die Reinigungspflicht für die Gehwege und für die in der Anlage aufgeführten Straßenteile wird in der Frontlänge der anliegenden Grundstücke den Eigentümern auferlegt. Das Straßenverzeichnis ist Bestandteil dieser Satzung.

(2) An Stelle des Eigentümers trifft die Reinigungspflicht

1. den Erbbauberechtigten,
2. den Nießbraucher, sofern er das gesamte Grundstück selbst nutzt,
3. den dinglich Wohnberechtigten, sofern ihm das ganze Wohngebäude zur Nutzung überlassen ist.



Informationen zur Straßenreinigungspflicht



Anlage
gem. § 2 Abs. 1 der
Straßenreinigungssatzung der Gemeinde
Bart
vom 06.10.1998

Straßenverzeichnis

(geändert durch 1. Satzung zur Änderung der Straßenreinigungssatzung)

Für die nachstehenden Straßen wird die Reinigung folgender Straßenteile in der Frontlänge den Eigentümern der anliegenden Grundstücke auferlegt:

- die Gehwege mit Ausnahme derjenigen Teile, die als Parkplatz für Kraftfahrzeuge besonders gekennzeichnet sind,
- die begehbaren Seitenstreifen,
- die Radwege, auch soweit deren Benutzung für Fußgänger geboten ist,
- die Rinnsteine, die Gräben,
- die Grabenverrohrungen, die dem Grundstücksanschluß dienen,

Die Reinigung **hat bei Bedarf, mindestens einmal im Monat**, zu geschehen.

Bezeichnung der Straßen, für die die Reinigungspflicht übertragen

wird:

Achter de Stellmokeri	Kastanienallee
Bäckergang	Kirchweg
Dorfstraße	Lehjenweg
Einfeldsweg	Niendörp
Gustav-Frenssen-Weg	Nordergang
Jörn-Uhl-Weg	

Außerdem die Straßen in bestehenden und kommenden Bebauungsgebieten nach Fertigstellung, die bei Erlass dieser Satzung noch keinen Namen erhalten haben.



Informationen zur Straßenreinigungspflicht



Einwohner vernachlässigen Straßenreinigung

LUNDEN Gemeinde stellt Bußgeldbescheide aus

Ende vergangenes Jahres beschäftigte sich die Gemeindevertretung in Lunden mit der Sauberkeit von Rinnsteinen im Ort. Damals erinnerte Peter Appelt während der Einwohnerfragestunde daran, dass in einigen Straßen das Grün nur so sprieße. Jetzt sprach er erneut das Thema an, das sich in seinen Augen noch immer nicht erledigt habe. „Wenn man durch den Ort geht und die Rinnsteine anguckt, dann sieht das nicht gut aus“, kritisierte Appelt. Er sei es leid, immer zu hören, dass das eine Sache des Ordnungsamtes sei. Da müsse den Hauseigentümern kräftig auf die Füße getreten werden. So jedenfalls sehe das unmöglich aus.

Damit liegt Appelt nicht so falsch. Bei einem kurzen Rundgang durch den Ort lässt sich in zahlreichen Straßen wild sprießendes Unkraut in den



Rinnsteinen entdecken. Sei es an der Rosenstraße, Luisenstraße, Friedrichstraße oder auch der Nordbahnhofstraße. Letzte tut sich besonders negativ hervor. An einem Eckhaus steht das Grünzeug schon mehr als einen halben Meter hoch. Oftmals stünden Häuser leer, sodass auch keine Ansprechpartner vor Ort die Aufgabe übernehmen könnten.

Bürgermeister Peter Tödter (WGL) bestätigte, dass „es allgemein auffällt und dass wir Fotos gemacht haben“. Im vergangenen Jahr sind zehn Grundeigentümer vom Amt angeschrieben worden, damit sie sich um die Reinigung kümmern. Das berichtete der damalige Bürgermeister Jörn Walter schon Ende 2022. Inzwischen, so der amtierende Bürgermeister

Hier sprießen die Wildkräuter schon ganz ordentlich. Die Gemeinde geht jetzt mit Bußgeldbescheiden vor, damit Anlieger ihrer Straßenreinigungspflicht nachkommen.

Foto: Geschke

Tödter, sei die Verwaltung einen Schritt weiter. „Es werden jetzt Bußgeldbescheide verschickt“, so Tödter. Allerdings musste der Bürgermeister eingestehen, dass davon das Grün im Rinnstein immer noch nicht verschwunden sei. Wenn diese Bescheide nicht fruchteten, werde es auch noch einige Zeit länger so aussehen. Am Ende des Verwaltungsaktes könne die Gemeinde eine sogenannte Ersatzvornahme machen und die Arbeiten an eine Firma vergeben. Die Kosten dafür müsse dann der Hauseigentümer tragen, der seiner Aufgabe nicht nachgekommen sei.

In Lunden gilt eine Straßenreinigungssatzung, nach der die Anlieger verpflichtet sind, die Wege bis zur Straßenmitte zu reinigen. Dies gilt für den Räumdienst im Winter ebenso wie für die Unkrautbeseitigung im Sommer. Reinhard Geschke



Informationen zur Sanierung von Gemeindewegen



Leider konnte die geplante Sanierung folgender Straßen noch nicht abgeschlossen werden:

- Gustav-Frenssen-Weg
- Weg zwischen Dorfstraße 36 und 40
- Weg zum Gustav-Frenssen-Haus
- Parkplatz Kindergarten

Die Firma Bunte hat uns im Stich gelassen, erst hat man die Verteuerung vorgeschoben, jetzt hat man keine Zeit mehr die Arbeiten auszuführen.

Heino Engel vom Kreis Dithmarschen hat die Arbeiten nun über den Wegeunterhaltungsverband übernommen. Leider arbeitet Heino nur noch 2 Tage die Woche, daher muss er Prioritäten setzen. Es sollen aber noch dieses Jahr Aufmaß und Ausschreibungen erfolgen, ob die Arbeiten noch ausgeführt werden können, ist fraglich. Ggf werden Teilstücke gepflastert (Bäckergang)

Es wird definitiv mindestens doppelt so teuer wie geplant!
Für die Anwohner zählen die bereits unterzeichneten Verträge und Zahlungen.



Informationen zur Sanierung der Abwasseranlage



- Wasserverband will bis Ende 2025 alle 145 Schächte in Barlt austauschen (zu Arbeitsintensiv)
- Geplante Kosten pro Schacht rund 5.900,-€, gesamt also rund 850.000,-€
- Die Gemeinde hat 235.000,-€ zu den Baukosten zugesprochen und zahlt jährlich rund 11.000,-€
- Die Abwassergebühren sind 2023 um 0,50€/m³ gestiegen, wir hoffen, dass es dabei bleibt
- Bis jetzt wurden knapp 40 Schächte ausgetauscht (alle durch die Firma Nedderhof), geht nach der Ernte weiter
- Durch die Umstrukturierung konnte 2022 erstmal seit 10 Jahren wieder schwarzen Zahlen geschrieben werden



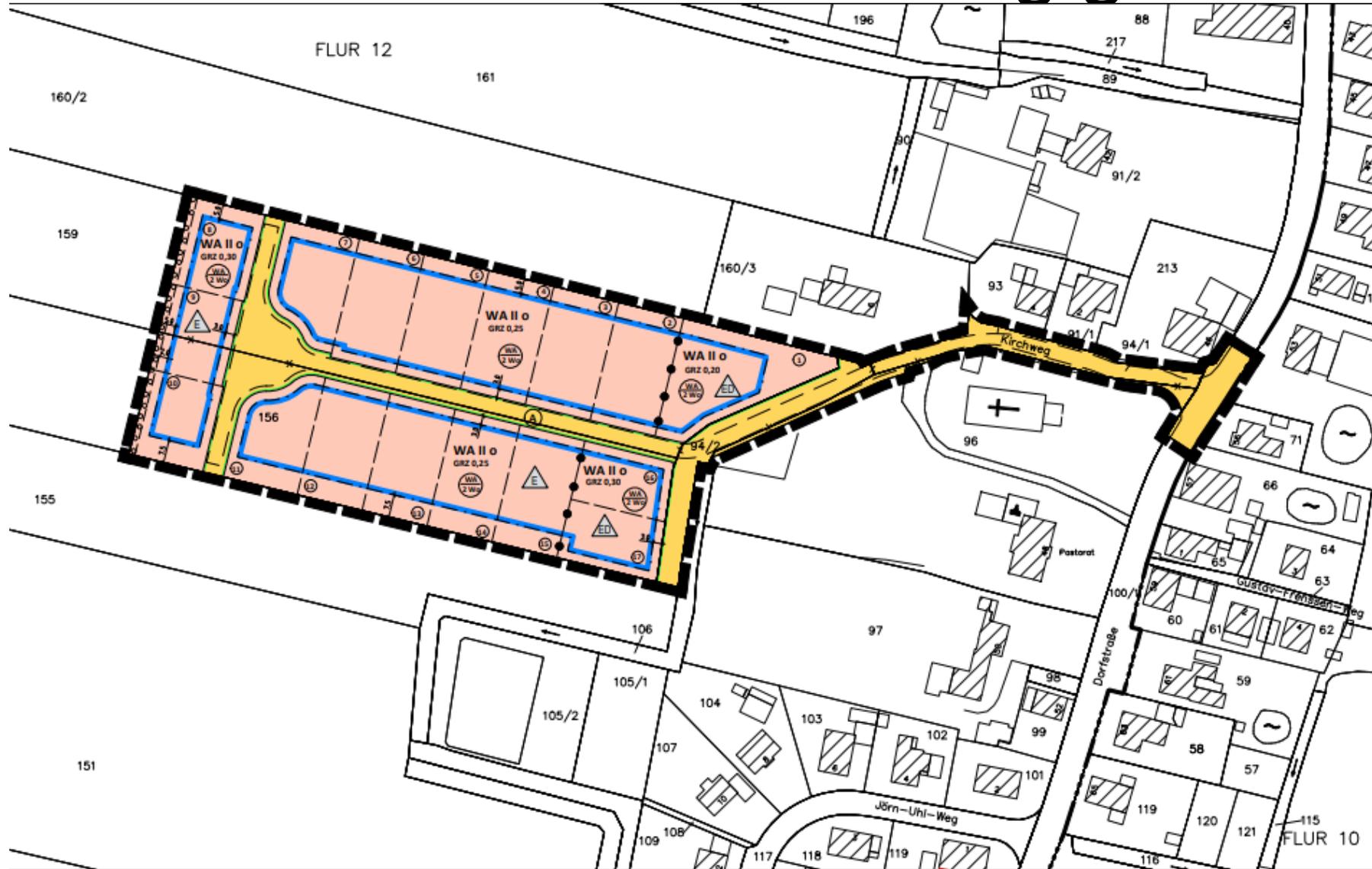
Informationen zum Bebauungsgebiet



- Öffentliche Auslegung ist beendet und alle Anregungen/Hinweise sind analysiert
- Alle Anregungen/Hinweise konnten im Abwägungskatalog abgearbeitet werden
- Auf der nächsten GV (19.09.) wird die F-Planänderung sowie der B-Plan verabschiedet
- Bearbeitung beim Land 3 - 4 Monate, mit der Genehmigung erfolgt das Baurecht
- Ausschreibung wird dann schnellst möglich starten



Informationen zum Bebauungsgebiet





Verschiedenes



- Geburtstage: Ab sofort gibt es für alle Geburtstage ab dem 80. Lebensjahr eine Grußkarte der Gemeinde, 80., 85., 90., 95. usw gibt es einen Besuch.
- www.barlt.de Hier findet man wirklich sehr viel Interessantes über Barlt und auch über die Gemeindevertretung sowie über die Arbeit des Amtes, Ansprechpartner und die Termine sind dort aktuell. Über ein „Schadensmelder“ kann man schnell eine Störung/Defekt melden.
- Feuerwehrgerätehaus, Richtfest, Einweihungswochenende mit Tag der offenen Tür, Fertigstellung
- Pumptrack, Fläche ist im B-Plan als Abwasserbeseitigungsfläche eingetragen, daher nicht ohne größeren Aufwand möglich. Fördergelder sind zurückgegeben.
- Kürzung von Fördermitteln: **Für die Zukunft sind auf Bundesebene erhebliche Kürzungen der GAK geplant, die für LEADER und den ländlichen Raum fatale Folgen haben können**
- Freiflächen PV-Anlage am Kleve



Bedingung zur Freigabe war die Beteiligung der Barlter Bürger, da sich eine finanzielle Beteiligung nicht im Ansatz mit der Beteiligung der Mühlen vergleichen lässt, haben wir uns mit den Planern auf folgendes Modell verständigt:

Allen Barltern können mit ihren Stromtarifen zu den Gemeindewerken St.Michel wechseln und erhalten für mindestens 10 Jahre die Grundgebühr erlassen.

So haben alle Bürger was davon und nicht nur die, die etwas Geld für die Investition über haben.



Fragen ???



Dann schlieÙe ich die Einwohnerversammlung nun und bedanke mich bei euch recht herzlich.

Sollten im Nachgang oder auch später mal Fragen aufkommen, meldet euch gerne bei mir.

0176 4323 1904